

Alexander Radwan, MdB



Radwans Notizen



Bundesverkehrswegeplan - Zwölf Projekte aus dem Wahlkreis berücksichtigt!

Am Mittwoch hat das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) den ersten Entwurf für den neuen Bundesverkehrswegeplan (BVWP) vorgestellt. Der BVWP dient als Bedarfsplan für Verkehrsinvestitionen in Bundesstraßen, das Schienennetz und Seewege für den Planungshorizont bis 2030. Ich freue mich sehr, dass **zwölf Projekte aus dem Wahlkreis** im BVWP berücksichtigt werden! Am kommenden Montag (21.03.) startet erstmalig eine sechswöchige umfassende Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung. Voraussichtlich im Herbst befasst sich das Parlament mit dem dann konsolidierten Plan.

Erste Lesung: Neueinteilung der Bundestags-Wahlkreise

Im erster Lesung haben wir in dieser Woche über eine Änderung des Bundeswahlgesetzes beraten, die unter anderem eine Neueinteilung der Bundestags-Wahlkreise zur Anpassung an die Bevölkerungsentwicklung vorsieht. Bayern erhält einen zusätzlichen Wahlkreis, der bei uns in Oberbayern geschaffen werden soll, da hier die Bevölkerung am stärksten gewachsen ist. Die Reform wirkt sich auch auf den Wahlkreis 224 aus: Der Landkreis Starnberg soll mit dem Landkreis Landsberg und der Kreisfreien Stadt Germering einen neuen oberbayerischen Wahlkreis bilden. Die Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen und Miesbach sollen einen eigenen Bundestags-Wahlkreis darstellen.

Förderung für Sprach-Kitas in Bad Tölz und Geretsried

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) fördert künftig das Musisch-Aktive Montessori **Kinderhaus in Bad Tölz und die Kita des Diakonischen Werks in Geretsried innerhalb des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas“**. Die Träger der Kindertageseinrichtungen erhalten Zuschüsse zu den Personalausgaben sowie zu projektbezogenen Sachausgaben und Gemeinkosten in Höhe von 25.000 Euro jährlich. Ich freue mich über die wichtige und richtungweisende Förderung sprachlicher Früherziehung, die Grundlage für den weiteren, individuellen Bildungsweg ist.

Reform der Pflegeberufe: einheitliche Ausbildung

Zum Abschluss der Sitzungswoche haben wir heute in erster Lesung über ein Gesetz zur Vereinheitlichung des Berufsbildes des Pflegers beraten. Künftig soll es eine gemeinsame Ausbildung für Pflegeberufe geben, die allgemeine und spezielle Kompetenzen vermittelt. Derzeit gibt es für Gesundheits-, Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege noch gesonderte Ausbildungen. Finanziert werden soll die Berufsausbildung durch einen von allen Akteuren des Pflegesektors getragenen einheitlichen Landesausbildungsfonds mit einem bundesweiten Umlageverfahren zur Beseitigung von Wettbewerbsnachteilen.

Ihr

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: 030 227 71963
Fax: 030 227 76963
Email: alexander.radwan@bundestag.de

Wahlkreisbüro
Valepper Str. 28
83700 Rottach-Egern

Telefon: 08022 670446
Fax: 08022 670727
Email: alexander.radwan.wk@bundestag.de

Angemerkt:

In 2015 Jahr flogen insgesamt 85,1 Millionen Personen von deutschen Flughäfen ins Ausland—3,5 Millionen mehr als in 2014. Damit setzt sich der seit 2010 zu beobachtende Wachstumstrend in der Branche fort. Etwa 75 Prozent der Auslandsflüge hatten europäische Flughäfen zum Ziel (63,4 Millionen Passagiere), 9 Millionen Fluggäste reisten nach Amerika. Einen besonders starken Rückgang der Fluggastzahlen aus Deutschland musste aufgrund der Terrorisusgefahr Tunesien (-35,6 Prozent) verkraften.